



Amitié Suisse Tchadienne

Ein Verein zur Unterstützung von Spitälern im Tschad

Bericht Dezember 2023

Sehr geehrte Spenderinnen und Spender

Wir freuen uns, Sie über unsere Aktivitäten im vergangenen Jahr zu informieren. Der Anlass am 10. März 2023 sowie die Zeitungsartikel in der Zürichsee Zeitung und im Wädenswiler Anzeiger über unsere Projekte im Tschad, sind auf viel positive Resonanz gestossen. Wir freuen uns über langjährige Spender:innen, welche uns begleiten in unserer Tätigkeit und über viele neue Spender:innen, bei welchen wir das Interesse an unserer Arbeit wecken konnten.

Wir sind regelmässig mit unseren verschiedenen Partnern vor Ort in Kontakt. Aktuell besteht im Tschad eine stabile politische Lage, es strömen jedoch viele Menschen ins Land, welche vor dem Genozid im Sudan flüchten. Dieser Konflikt, wie auch das tägliche Leid im Tschad, passieren jedoch fernab der Berichterstattung unserer Medien.

Realisierte Projekte

Gesundheitszentren

Nach über vier Jahren Planung und deutlicher Verzögerung durch die Coronapandemie und Finanzierungsschwierigkeiten, konnte das Gesundheitszentrum in Ess Koumli fertiggestellt werden. In diesem Dorf, welches während der Regenzeit motorisiert nicht zugänglich ist, sind mehrere tausend Menschen auf dieses Gesundheitszentrum angewiesen. Vor der Fertigstellung wurden in drei kleinen Lehmhütten Behandlungen, Geburten und Bluttransfusionen durchgeführt, in aller Regel ohne Strom und Wasserversorgung. Aktuell stehen im neuen Zentrum saubere Behandlungsräume und eine kleine Apotheke zur Verfügung, die Beleuchtung erfolgt mittels Solarstromanlage und es gibt eine neu eingerichtete Wasserversorgung in unmittelbarer Nähe.



Im Gesundheitszentrum in Mahouna, nahe der Grenze zu Kamerun, haben wir die 10-jährige Solarstromanlage renoviert. In diesem Zentrum, unter der Leitung von Yaya Abidi, werden monatlich 200-300 Patienten behandelt. Auch die Zentren in Ziguï Marba und Kolong sind hoch frequentiert und werden von der Bevölkerung sehr geschätzt.

Clinique El Jire Rapha, Moundou

Die Klinik in Moundou zieht, aufgrund der für lokale Verhältnisse modernen Versorgung, täglich viele Patienten an. Sämtliche unserer Installationen, wie zum Beispiel das Röntgengerät, der Solarstrom, das Ultraschallgerät sowie auch die Laborgeräte, werden täglich genutzt und fachgerecht gewartet. Des Weiteren öffnen wir monatlich den Sozialfonds zur Behandlung von mittellosen Patienten.

Hôpital Confessionnel de Djamane Mbarissou

Das Spital in Djamane Mbarissou wird regelmässig durch uns beim Kauf von Medikamenten und Labormaterial unterstützt. Zusätzlich bieten wir Unterstützung bei der halbjährlichen *tournee médicale* an, bei welcher zum Teil weit entlegene Dörfer durch ein Ärzte- und Pflege team besucht werden, um die Patienten vor Ort zu untersuchen und zu behandeln.

Ausbildungen

Wir unterstützen aktuell zwei Pfleger in der Weiterbildung in Anästhesie bzw. in der Augenheilkunde. Die Weiterbildungen finden in Kamerun statt und dauern voraussichtlich je drei Jahre. Beide Pfleger kehren nach der Ausbildung zurück in den Tschad und werden voraussichtlich in Moundou arbeiten.

Detaillierte Informationen inkl. Fotos über sämtliche Projekte finden Sie auf unserer Homepage: www.projektschad.ch

Ausblick 2024

Wir planen die Zusammenarbeit mit unseren Partnern weiter zu festigen und stehen als feste Stütze bei jeglichen Anliegen zur Verfügung. Konkret sind in Djamane Mbarissou einige Infrastrukturprojekte wie die Optimierung der Wasserversorgung und ein Gebäudeumbau geplant und wir werden weitere Pflegenden bzw. Studenten in ihrer Ausbildung begleiten.

Wir bedanken uns für Ihr Interesse und Ihre fortlaufende Unterstützung. Zögern Sie nicht, uns bei Fragen zu kontaktieren.

Mit besten Grüßen

Julian Süsstrunk

Alex Süsstrunk

